

Beschlussvorlage

Nr. 2019/FB II/3169

FC Viktoria Scheps e. V. - Sanierung des Sportplatzes und Anschaffung und Installation einer Beregnungsanlage

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Sport- und Kulturausschuss	12.11.2019	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	26.11.2019	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Ordnung und Soziales

Beteiligungen:

Verfasser/in: Schöbel, Jens 04405/916 119

Sachdarstellung:

Der Hauptplatz der Sportanlage am Timmenkamp in Osterscheps ist in einem desolaten Zustand.

Trotz kleinerer Instandhaltungsmaßnahmen durch Verein und Gemeinde ist eine grundlegende Sanierung der Sportanlage zwingend notwendig, um den Hauptplatz dauerhaft zu erhalten. Der Bauhof hat bestätigt, dass mit kleineren Instandsetzungsmaßnahmen der Platz nicht wieder ausreichend begradigt werden kann.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Bewässerung des Platzes nicht mehr gewährleistet ist. Der seinerzeit vom Verein geschaffene Brunnen ist versiegt, sodass die Bewässerung des Platzes zurzeit nicht erfolgen kann. Aufgrund der hohen Temperaturen der letzten beiden Sommer weist der Platz größere kahle Stellen auf, die in Kombination mit der Unebenheit ein Bespielen des Platzes dauerhaft unmöglich machen.

Die seinerzeit vom Verein in Eigenleistung verlegte Drainage entspricht noch den heutigen Anforderungen, muss aber gespült werden, da einige Rohre verstopft sind.

Um den Platz wieder zukunftsfähig für den Wettkampfsport nutzen zu können, beabsichtigt der Verein eine grundlegende Sanierung sowie die Installation einer automatischen Beregnungsanlage.

Diesbezüglich hat der Verein sich Angebote von Fachfirmen vorlegen lassen

Für die Umsetzung dieser Maßnahmen werden aufgrund der vorliegenden Angebote Mittel in Höhe von insgesamt 36.900,- € benötigt. Weitere Alternativangebote werden vom Verein noch eingeholt.

Der Verein nimmt mit insgesamt sechs Jugend- u. vier Seniorenmannschaften am laufenden Wettkampfbetrieb teil. Im Jugendbereich wurden eine Spielgemeinschaft

mit der TSG Husbäke e.V sowie der SG Süddorf/Edewechterdamm e.V. eingegangen.

Der Verein verfügt derzeit über einen Mitgliederbestand von 259 Mitgliedern lt. Bestandsliste des Kreissportbundes, davon sind 30 % Jugendliche. Der Antrag des FC Viktoria Scheps wäre damit gemäß der Sportförderrichtlinie der Gemeinde Edewecht für eine bestandssichernde Maßnahme in die Förderkategorie „GELB“ einzustufen. Dies entspricht einer maximalen Förderquote von bis zu 60 %. Gemäß Nr. II der Sportförderrichtlinie der Gemeinde Edewecht wird der Sportstättenbau jedoch mit maximal einem Drittel der notwendigen Gesamtaufwendungen gefördert. Der Verein beantragt die Gewährung eines Zuschusses unter Berücksichtigung einer Förderung durch den Landessportbund, den Landkreis Ammerland, der LEADER-Stiftung sowie verschiedener Stiftungen ortsansässiger Banken. Ebenso beabsichtigt der Verein Eigenmittel in Höhe von 25 % der Gesamtkosten einzusetzen und die Kosten durch Eigenleistung zu senken.

Einen entsprechenden Förderantrag hat die Gemeinde Edewecht an den Landkreis Ammerland gesandt. Von dort wurde bereits vorbehaltlich der Haushaltsplanungen signalisiert, die Maßnahmen mit bis zu 12.300,- € zu fördern.

Die Verwaltung schlägt vor, dem FC Viktoria Scheps e.V. für die Sanierung des Hauptplatzes sowie für die Anschaffung und Installation einer automatischen Berechnungsanlage einen Zuschuss in Höhe von einem Drittel der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 12.300,- €, zu gewähren.

Finanzierung:

Die notwendigen Finanzmittel wären im Rahmen der Haushaltsplanungen für das Jahr 2020 einzuplanen.

Beschlussvorschlag:

Dem FC Viktoria Scheps e.V. wird für die Sanierung des Hauptplatzes sowie für die Anschaffung und Installation einer automatischen Berechnungsanlage ein Zuschuss in Höhe von einem Drittel der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 12.300,- €, bewilligt. Die notwendigen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2020 einzuplanen. Nach Abschluss der Arbeiten ist der Verwaltung ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

Anlagen:

Antrag FC Viktoria Scheps e.V.